

Eindrucksvolle Vielfalt

Blühwiese des LPV am Kapfinger Bach ist ein Erfolg

Vilsheim. (ps) Eine blühende Landschaft ist zwischen der Rauhleite und dem Kapfinger Bach in Vilsheim entstanden. Bürgermeister Georg Spornraft-Penker, Helmut Naneder, stellvertretender Geschäftsführer des Landschaftspflegeverbands (LPV) Landshut, und Johannes Selmannsberger, Vorsitzender der Bund Naturschutz-Ortsgruppe Vilsheim, besichtigten die Wiese und waren zufrieden.

„Was da schon alles blüht“, freut sich Selmannsberger. Und das, ob-

wohl es nicht mal ein Jahr her ist, dass der LPV eingesät hat. Beeindruckt ist er auch von der „hohen Insektenvielfalt“.

Bienen, Hummeln und viele Schmetterlinge

Bienen, Hummeln, Schmetterlinge wie der Distelfalter, der Feuerfalter und der kleine Fuchs nehmen die neue Nahrungsquelle an. Einzig der große Ampfer braucht besondere Aufmerksamkeit.

Er sollte sich laut Selmannsber-

ger nicht zu sehr ausbreiten. Deshalb gibt es ein Konzept, nach dem partiell gemäht wird.

Wer wissen möchte, was auf der Wiese am Kapfinger Bach bei Vilsheim wächst und wer sich dort Nahrung sucht, den lädt der BN am Sonntag, 26. Juni, zu einer Bestimmungsexkursion ein.

Als Experten dabei sind Erwin Scheuchl (Wildbienen), Wolfgang Willner (Tagfalter) und Dieter Nuhn (Flora). Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Parkplatz an der Vilsheimer Kirche.



Freuten sich über die positive Entwicklung der Blühwiese an der Rauhleite: (v.l.) Helmut Naneder, Bürgermeister Georg Spornraft-Penker und Johannes Selmannsberger.
Foto: Johannes Selmannsberger